

Presseinformation

17. November 2014

Arbeiten für 1. Abschnitt der Ortsdurchfahrt Nöhagen abgeschlossen

Verkehrssicherheit und Ortsbild verbessert

Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt von Nöhagen in der Gemeinde Weinzierl am Walde (Bezirk Krems-Land) konnten kürzlich abgeschlossen werden. Das Vorhaben wird mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch die Straßenmeisterei Spitz in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region umgesetzt. In einer Zeit von rund fünf Monaten wurden heuer die Arbeiten vom südwestlichen Ortsbeginn bis zum Gasthof Schwarz auf einer Länge von rund 350 Metern auf der Landesstraße L 7040 durchgeführt. Dabei wurde die gesamte Straßenkonstruktion erneuert, ein neuer Belag aufgebracht und die Fahrbahn mit einer Breite von 5,5 Metern ausgeführt. Für die schwächeren Verkehrsteilnehmer wurden Gehsteige saniert bzw. neu errichtet, auch die neue Grünraumgestaltung sorgt nun für ein harmonisches Ortsbild.

Das Projekt war notwendig, weil durch die Verlegung der Einbauten und den damit verbundenen Grabungen die Fahrbahn der Landesstraße L 7040 zuletzt nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen entsprach. Weiters gab es im Ortsgebiet von Nöhagen keine ausreichenden Gehwege und keine geordneten Abstellflächen. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Weinzierl am Walde entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Nöhagen im Zuge der Landesstraße L 7040 auf eine Gesamtlänge von ca. 800 Metern in zwei Bauabschnitten neu zu gestalten. Die Gesamtbaukosten für beide Abschnitte belaufen sich auf rund 460.000 Euro, wobei rund 260.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 200.000 Euro auf die Gemeinde Weinzierl am Walde entfallen. Die Ausführung des zweiten Abschnittes erfolgt im Jahr 2015.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.